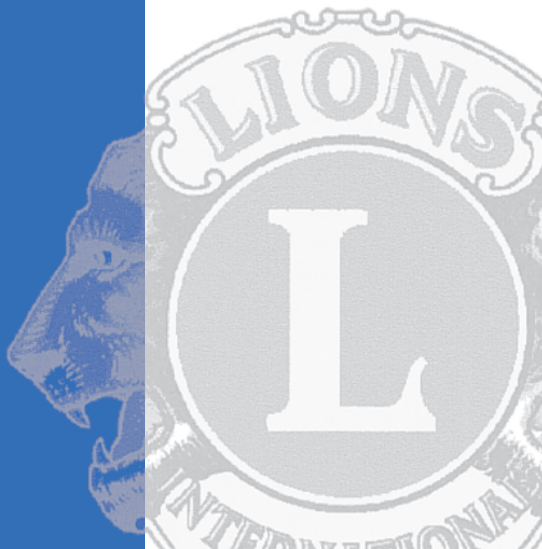
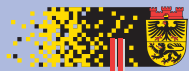


KULTUR

AUF SCHLOSS BURG AU



26.02. bis 13.03.2016 auf Schloß Burgau



Stadt Düren
*...lebendig, offen
-mittendrin-*

MUSIK
KUNST
FAMILIE
DÜRENER TALK

LIONS HILFSWERK MARCODURUM e.V.
IN PARTNERSCHAFT MIT DER STADT DÜREN
WWW.LIONS-CLUB-MARCODURUM.DE

17. KULTURTAGE AUF SCHLOSS BURGAU

Das Hilfswerk des Lions Club Düren Marcodurum richtet in Partnerschaft mit der Stadt Düren in der Zeit vom 26.02. bis zum 13.03.2016 in ununterbrochener jährlicher Folge die „Kulturtage auf Schloß Burgau“ zum 17. Mal aus und blickt damit auf eine lange und erfolgreiche Veranstaltungsreihe zurück.

Das inzwischen traditionelle Motto „Dürener Köpfe“ stellt die bewährte Leitlinie aller Veranstaltungen dar und gibt Künstlerinnen und Künstlern aus der Dürener Region die Möglichkeit, ihre Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Zu unseren 17. Kulturtagen präsentieren wir erstmals Künstler mit Migrationshintergrund, die in Düren eine neue Heimat gefunden haben und uns ihre Kultur vermitteln.

Die Dauerausstellung in den Räumen der Hauptburg des Schlosses wird durch abwechslungsreiche Veranstaltungen begleitet.

Den Auftakt bildet nach der Vernissage wieder der beliebte „Familienstag“, dem folgen die 4. Dürener Talkshow mit sehr interessanten Gästen aus der Region und die neue Einstudierung des „Junges Theater Düren“ – „Ein Stück Hamlet“ – nach W. Shakespeare.

Nach swingendem Jazz vom Feinsten, dargeboten vom „Transatlantic JAZZ SWINGTET“, mit international bekannten Solisten, u. a. mit dem Nidegger Engelbert Wrobel, lädt uns die Formation des Liedermachers Martin Claßen aus Nideggen ein auf eine Reise durch die Gegenwart und Vergangenheit. Die Vernissage wird die 17. Lions Kulturtage abschließen.

Der Überschuss der 17. Kulturtage wird erneut der Förderung regionaler gemeinnütziger Einrichtungen dienen:

- ♦ dem Sommerlager 2016 des Jugendamtes der Stadt Düren für Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien;
- ♦ der „Lebenshilfe Düren e.V.“ für die Realisierung von Freizeit- und Reiseangeboten für Menschen mit Behinderungen, damit diese dabei – statt isoliert – sein können. (siehe auch Seite 17.);
- ♦ dem Heinrich-Böll-Haus-Langenbroich e.V. zur Hilfe für Künstlerinnen und Künstler, Schriftstellerinnen und Schriftstellern in bedrängten Situationen;
- ♦ dem Feuerwehrfond des Lions Hilfswerk Marcodurum e. V. zur schnellen und unbürokratischen Unterstützung in Not geratener Menschen in Düren.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt, deren Freunde und Gäste herzlich ein, die Veranstaltungen der 17. Lions Kulturtage auf Schloß Burgau zu besuchen.


Ein herzlicher Dank gilt bereits jetzt allen, die mit ihrer finanziellen Unterstützung zum Erfolg der Kulturtage beitragen.



(Paul Larue)
Bürgermeister
Stadt Düren



(Heinrich Hempesch)
Präsident
Lions Club Düren Marcodurum

- 26.02. –
13.03.2016
- DAUERAUSSTELLUNG**
Pia Kääpä, Andrej Kleer, Zbigniew Myk, Abdul Razzak Shaballout, Amirmostofian Thomores
Informationen zu den Künstlern auf den Seiten 4 - 8
- Freitag
26.02.16
19:00 Uhr
- VERNISSAGE**
Eröffnung der Ausstellung durch Paul Larue, Bürgermeister der Stadt Düren und Heinrich Hemsch, Präsident des Lions Club Düren Marcodurum. - Fachkundige Einführung durch Frau Dr. Renate Goldmann, Direktorin des „Leopold-Hoesch-Museum“ Düren.
- Sonntag
28.02.16
11 – 18 Uhr
- FAMILIENTAG**
präsentiert von Stadtwerke Düren 
Der Sonntag steht im Zeichen der Kinder, mit unterhaltsamem Programm für die ganze Familie.
Informationen hierzu auf Seiten 10, 11
- Mittwoch
02.03.16
19:00 Uhr
- DÜRENER TALK**
präsentiert vom Heinrich-Böll-Haus Langenbroich e. V.
Dürener Köpfe in einer Talkshow.
Moderation Prof. Dr. Herbert Schmidt und Jürgen Roßkamp.
Informationen hierzu auf Seite 9
- Samstag
05.03.16
19:30 Uhr
- KONZERT *)**
Martin Claßen & Band
Lassen Sie sich ein auf eine Reise durch die Gegenwart und Vergangenheit
Informationen hierzu auf Seite 12
- Montag
07.03.16
19:00 Uhr
- THEATER *)**
Junges Theater Düren
„Ein Stück Hamlet“
Informationen hierzu auf Seite 13
- Mittwoch
09.03.16
19:00 Uhr
- KONZERT *)**
Transatlantic JAZZ SWINGTET
Engelbert Wrobel mit 3 international bekannten Solisten aus USA und Australien
Informationen hierzu auf Seite 14
- Sonntag
13.03.16
11:00 Uhr
- FINISSAGE**
Abschluss der Kulturtage durch Bürgermeister Paul Larue und Heinrich Hemsch, Präsident des Lions Club Düren Marcodurum.
Informationen hierzu auf Seite 15

*) Für diese Veranstaltungen erheben wir einen Kostenbeitrag

Preise, Kartenvorverkauf und Öffnungszeiten der Ausstellung auf Seite 22.
Zu allen Veranstaltungen werden Getränke und Imbiss gereicht.

Wir freuen uns, wenn Sie die sozialen Projekte des Lions Hilfswerk Marcodurum e.V. mit einer Spende - auch mit kleinen Beträgen - während unserer Veranstaltungen oder durch Überweisung auf unser Konto unterstützen.

SPARKASSE DÜREN: IBAN: DE59 3955 0110 1200 0199 98; BIC: SDUEDE 33XXX



„Happy Birds“

Öl auf Leinwand
80 x 120 cm
2012

Pia Käpä, geb. Westerlund

- 1957 geboren in Jakobstad, Finnland
1980-86 Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Åbo Akademi, Finnland.
Abschluss: Master of Science
1992 Umzug nach Düren mit Ehemann und den beiden Söhnen

KUNSTAUSBILDUNG

- 2005-2006 Akademie für Kunst und Design in Vettweiss, bei Chrisitan Bauer.
Zeichnen, Pastellfarben, Aquarellfarben und Acrylharzen.
2003-2006 Ölmalerei bei Martin Knippfals aus Bergisch Gladbach
1957-2002 Inspiration durch Vater Gunnar A Westerlund, Künstler, Fotograf
und mein Wegweiser in die Kunst

EINZELAUSSTELLUNGEN

- 2014 Jakobstad, Finnland, Stadsbiblioteket, „I fablernas värld“
2013 Jakobstad, Finnland, After Eight, Storgatan 6
2009 Nideggen, Dürener Tor
Veranstalter: Kunst und Museumsverein Nideggen
2008 Eschweiler, Culture-Café, Neustraße 50
2008 Jakobstad, Finnland, Tobaksmagasinet, Jakobsgatan 9
Veranstalter: Jakobstads Museum

GRUPPENAUSSTELLUNGEN

- 2015 Jakobstad, Finnland, Konstrundan, Jakobsgatan 9
(auch 2014, 2013 und 2012)
2015 Vasa, Finnland, Galleri Tema, Vasa Stadsbibliotek, Biblioteksgatan
2015 Düren, Wege zur Kunst, Galerie Heidbüchel, Valenciener Str. 221
2014 Eschweiler, Art Open
2014 Aachen, HUP AG, Pascalstr.71
2014 Neuss, 3 M Deutschland GmbH, Carl-Schurtz-Str. 1
2012 Eschweiler, Art Open (auch 2012, 2010 und 2008)
2010 Merzenich, Wasserturm, Mühlenstraße, Treffpunkt Kunst
2009 Kreuzau, Rathaus, Treffpunkt Kunst

Mitglied im Kunstverein: Bildkonstföreningen JAKARTE r.f. Jakobstad



„Kontraste“

zeigt alte Menschen
mit Gegenständen
einer modernen Welt

Druck auf
Acrylglas Alu-Dibond
40 x 60 cm
2011

Andrej Kleer

1986 geboren in Karaganda, Kasachstan
seit 1990 in Düren

Andrej Kleer lebt und arbeitet in Düren.

Was als Leidenschaft begann, wurde zum Beruf.

Überwiegende Fotobereiche:

Portrait und Reportage, wobei Individualität und Kreativität im Vordergrund stehen

Interesse: Randgruppen der Gesellschaft

Die Ausstellung „Kontraste“ zeigt Fotografien von Menschen, die im Anna-Schoeller-Haus leben und gelebt haben.

Dabei zielt der Blick jedoch nicht auf Alter oder Pflegebedürftigkeit, sondern auf den Kontrast des Alters zu modernen Alltagsgegenständen und modernem Leben. Es soll verdeutlichen, dass auch über 90-jährige Pflegeheimbewohner mitten in genau diese „moderne“ Welt gehören. Sie sehen Menschen im hohen Alter bei McDonalds, auf der Skaterbahn, beim Tätowierer, mit dem iPhone und in weiteren – für ihr Alter scheinbar unüblichen – Situationen.

AUSSTELLUNGEN

- | | |
|------|---|
| 2013 | Evangelische Gemeinde zu Düren
Volkssternwarte Bonn
Fotoakademie Köln |
| 2012 | Hospiz-Garten Hortus Dialogus, Abenden
Ristorante La Fontana Niederzier |
| 2011 | Anna-Schoeller-Haus Düren |



O. T.

Mischtechnik
100 x 80 cm
2015

Zbigniew Myk

1982-1987 Studium an der Kunstakademie in Krakau,
Mehrere Auszeichnungen während der Studienzeit,
u.a. 1. Preis in der jährlichen Ausstellung der Zeichnungen
der polnischen Kunstakademien (Krakau 1985 und 1987),
1. Preis auf gesamtpolnischem jährlichen Wettbewerb der Grafik
(Kattowitz 1988)
seit 1988 in Düren.

EINZELAUSSTELLUNGEN

2014 Galerie am Dom, Aachen
2013 Galerie Schön, Bonn
2010 Galerie Bredenev, Essen
2008 Galerie Schaepekens, Roermond
2006 Galerie „passepartout“, Wegberg – Beeck
2004 Galerie Nettels, Münster
2002 Galerie Am Dom, Aachen
2001 Kulturzentrum Lagerhaus, Bremen
2000 Galerie Schaepekens, Roermond
1999 Galerie Noack, Mönchengladbach
1998 Galerie „OSTA“, Jülich. Galerie am Hauptmarkt, Trier
1997 Galerie „passepartout“, Wegberg – Beeck
1996 Altstadt-Galerie – Leverkusen

AUSSTELLUNGSBETEILIGUNGEN

2007 Galerie-Verlag Peerlings, Krefeld
2003 Die Galerie Hansen, Bonn
2001 Leopold-Hoesch-Museum, Düren
1999 Künstlerwettbewerb und Teilnahme an der Ausstellung,
Bad Kissingen
1998 Altstadt-Galerie – Leverkusen
1995 Galerie Dorsel, Heimbach/Eifel
1994 Kulturforum des Kreises Düren
1991 „Nachbarn“ in Rahmen- „consument Art“, Nürnberg
1987 Galerie BWA Kattowitz „Erotic“ – Ausstellung der Grafik, Slubice



Tisch

100 x 100 cm
 Oil paints on canvas
 2013

Abdul Razzak Shaballout

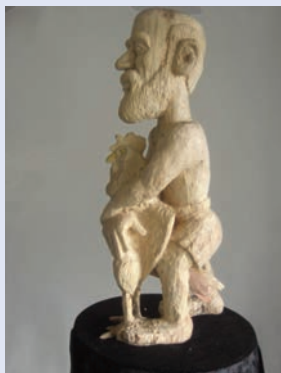
- 1974 geboren in Homs, Syrien
- 1993 Studium Bildende Kunst, Damascus University
- 1997 Bachelor (BA) of fine Art (Bildende Kunst) , Damascus University
- 1986-1992 Subhy Shu'eb Fine arts Center in Homs
- 1993-2012 Art director and Graphic design
- 2012-2013 Lecturer of Oil Painting subject in faculty of Fine Art, Damascus University
- 2014 Stipendium Heinrich-Böll-Haus, Düren

GRUPPENAUSSTELLUNGEN

- 2014 Kozah Gallery (The last supper), Beirut, Libanon, Arabian Wings Gallery, Jeddah; Saudi Arabien
- 2014 Stipendium Heinrich-Böll-Haus, Düren

EINZELAUSSTELLUNGEN

- 2015 Galerie „Die Treppe“, Düren



Mann und Hahn

Birke
 58 x 15 x 30 cm (H, B, T)
 Sockel 25 cm
 2015

Amirmostofian Thamores

- 1948 geboren in Rascht, Iran
 Studium der russischen Sprache
- 1975 Abschluss als Dipl. Dolmetscher
- 1985 Flucht nach Deutschland wg. politischer Verfolgung
- seit 1989 in Düren
- 2007 Beginnt als Autodidakt zu schnitzen
 Schnitzkunstwerke und Holzskulpturen
 Hauptthemen:
 „Begegnung und Verhältnis von Mann und Frau“
 „Themen aus der Heimat“

GRUPPENAUSTELLUNGEN

- 2015 Hospizgarten Abenden
 Galerie Heidbüchel, Düren
 Galerie Initiative die Treppe, Düren
- 2014 }
 2013 } „Parkraum Düren“ im Schillingspark, Düren
 2012 }
 2011 }
- 2010 Stadtbücherei Düren
- 2009 erste Ausstellung „Parkraum Düren“ im Schillingspark, Düren

DÜRENER TALK

PRÄSENTIERT VON HEINRICH-BÖLL-HAUS LANGENBROICH E.V.

MITTWOCH, 02.03.2016, 19:00 UHR
WINKELSAAL SCHLOSS BURGAU

Die Idee von Prof. Dr. Herbert Schmidt, stellvertretender Vorsitzender des Heinrich-Böll-Haus Langenbroich e.V., den ursprünglichen traditionellen Literaturabend des Heinrich-Böll-Hauses einmal anders zu gestalten, haben wir während unserer letzten drei Lions Kulturtage umgesetzt.

Die Akzeptanz und der Erfolg „Dürener Köpfe“ in einer Talkshow zu präsentieren, - hat uns ermutigt, diese Talkshow als festes Element im Programm unserer Lions Kulturtage zum 4. Mal aufzunehmen.



Wir stellen Ihnen auf Schloß Burgau als Gäste 5 Persönlichkeiten vor, die in Düren geboren wurden oder einen engen Bezug zu unserer Stadt haben

- ♦ **Edith Becker**
Leiterin der Dürener Tafel
- ♦ **Gül Dinc**
Gründerin der Facebook Gruppe „Du bist Dürener, wenn...“.
- ♦ **Wilfried Hannes**
Fußballspieler und -trainer
- ♦ **Dietmar Nietan**
MdB und Bundesschatzmeister der SPD
- ♦ **Frank Wettstein**
Finanzvorstand beim Hamburger Sportverein



Fotos: Lions Kulturtage 2015

Unsere beiden Moderatoren

- ♦ Prof. Dr. Herbert Schmidt und
- ♦ Jürgen Roßkamp

werden unsere Gäste befragen, die uns etwas von sich, ihrer Arbeit und ihrem Leben erzählen werden.

Sie selbst werden im Publikum nahe dabei sein und in gemütlicher Bistro-Atmosphäre den Abend genießen können.

boell-haus@dueren.de

Eintritt frei • Spende willkommen

SONNTAG
28.02.2016, 11:00 BIS 18:00 UHR



PRÄSENTIERT VON
STADTWERKE DÜREN



Dieser Sonntag steht im Zeichen der Kinder, mit einem unterhaltsamen Programm

11:00 - **Spielekiste**
18:00 **des Jugendamtes**
der Stadt Düren
unter Aufsicht von geschulten
Mitarbeiterinnen und
Mitarbeitern des Jugendamtes

Freigelände der Hauptburg



12:00 - **Singspiel**
13:00 **Musikschule Kreuzau**
„Die Reise in den Orient“
im Winkelsaal



12:00 - **Ponyreiten**
15:00

12:00 - **Kinderschminken**
16:00 im Erkerzimmer

11:00 - **Wir sorgen für Ihr**
18:00 **leibliches Wohl,**
auch mit kindgerechten
Angeboten





Das umfangreiche Angebot für die ganze Familie umfasst nicht nur die von Kindern gerne angenommenen Aktivitäten. Mit der kindgerechten Heranführung an Ballett, Musikinstrumente, Papierkunst und gemeinsames Musizieren kann bei den Kindern das Interesse geweckt werden, selbst künstlerisch tätig zu werden.

12:00 - **Musikclown Gerd Thul**
17:00

13:00 - **Instrumentenkarussell**
15:00 Musikschulen Düren und Kreuzau

13:00 - **Papierkunst**
15:00 Workshop mit Pit Goertz,

13:15 - **Die Bläserband der**
13:45 **Realschule Wernersstraße**

14:15 - **Junior Big Band GAW**
15:00 Gymnasium am Wirteltor

15:30 - **Trommlergruppe der**
16:00 **Rheinische Blindenschule**

15:30 - **Ballettschule Pahlke**
16:30





**KONZERT
MARTIN CLASSEN &
BAND**

**SAMSTAG
5.03.2016, 19:30 UHR**

Foto: Bruno Elberfeld

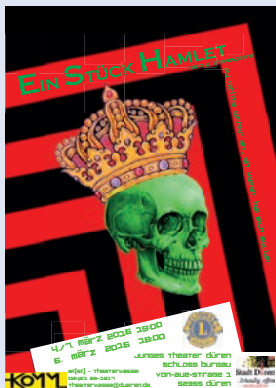
MARTIN CLASSEN & BAND,

so nennt sich die Formation des Liedermachers Martin Claßen aus Nideggen.

Er singt, begleitet sich auf der Gitarre und der Mundharmonika, komponiert und arrangiert seine Lieder seit 30 Jahren. Diese handeln von alltäglichen Dingen sowie Emotionen, Beobachtungen, Erfahrungen, über kleinere und größere Freuden und Leiden, die das Leben zu bieten hat.

Lassen Sie sich ein auf eine Reise durch die Gegenwart und Vergangenheit. Für Jeden findet sich eine Begegnung mit sich selbst.

Zur Formation gehören: Martin Claßen (Vocal, Gitarre, Harp),
Jörg Grundner (Kontrabass),
Bernd Claßen (Percussion, Background)
Sylvia Claßen-Baron (Background, Vocal)
als Gast: Andreas Franke (6-string guitar)



JUNGES THEATER DÜREN

MONTAG
7.03.2016
19:00 UHR

„EIN STÜCK HAMLET“
NACH W. SHAKESPEARE

wo nichts sicher ist,
ist keiner bei sich selber

BEARBEITUNG UND REGIE
URSULA KEPPLER

EIN STÜCK HAMLET

Prinz Hamlet, verliebt in die junge Ophelia, misstraut seinem Onkel und seiner Mutter nach dem Tod seines Vaters, des rechtmäßigen Königs. Er verdächtigt die beiden des Mordes, da die sofortige Heirat Claudius zum König macht. Sein Vater erscheint ihm als Geist und verlangt, seinen Tod zu rächen.

Das Ende ist tragisch. Hamlet ersticht in dem Kampf, in dem er getötet werden soll, den König, seine Mutter trinkt den für den König bestimmten Trank und stirbt. Auch Hamlet stirbt.

Verraten von seiner Mutter, von seinem Onkel betrogen und zunächst scheinbar von Ophelia verstoßen, sieht sich Hamlet allein konfrontiert mit den Masken und den zugeschriebenen Rollen der höfischen Welt.

Wer wird in der Gesellschaft als verrückt oder nicht mehr zurechnungsfähig abgetan und nicht mehr ernst genommen, wer entscheidet darüber, was normal ist und was nicht?

Was spielen wir uns selbst und anderen nur vor?

Das Junge Theater Düren, schon mehrfach Gast bei den Lions Kulturtagen, besteht seit 2009 als schulübergreifendes Projekt von KOMM und Spielpädagogischem Dienst des Jugendamtes der Stadt Düren.

Im Zentrum unserer Aufführungen stehen oft Stücke der klassischen Literatur, die von den Jugendlichen in die heutige Zeit adaptiert und modernisiert werden.

Dieses Mal kam der Wunsch von den jungen Leuten, einmal Shakespeare zu spielen. Die Wahl fiel auf Hamlet, und wie dem Titel zu entnehmen ist – „Ein Stück Hamlet“ – haben wir unsere eigenen Vorstellungen, Ideen und Konzepte entwickelt, nicht ohne dem beeindruckenden Drama von Shakespeare gerecht zu werden und ihm sozusagen die „Ehre zu erweisen“.

Regie	Ursula Keppler
Regieassistent	Sylvia Brinkwirth
Textliche Mitarbeit	Sylvia Brinkwirth
Choreografie	Frau Bardenberg
Kostüme	Frau Heller
Maske	Haarmoden Kallscheuer
Souffleur	Herr Lohrberg

KONZERT

TRANSATLANTIC
JAZZ SWINGTET

MITTWOCH
9.03.2016
19:00 UHR

WINKELSAAL
SCHLOSS
BURGAU



Transatlantic JAZZ SWINGTET

Diese Formation setzt sich aus vier international bekannten Solisten zusammen, die sich im Rahmen vieler gemeinsamer Festivalauftritte kennen gelernt haben. Ihre gemeinsame Leidenschaft für den swingenden Jazz haben sie zum Anlass genommen, in dieser außergewöhnlichen Besetzung zusammen auf Tournee zu gehen. Allesamt sind sie weltweit herausragende, virtuose Instrumentalisten. Dazu – wie schon der Bandname verrät – bezaubern Nicki Parrott als verführerische Vokalistin und Eddie Erickson als entwaffnend natürlicher Sänger.

Engelbert Wrobel(D):

Klarinette, Saxophone – Deutschlands wohl begnadetster Benny Goodman-Stilist

Chris Hopkins(D/USA):

Piano – deutsch-amerikanischer Tasten-Wizard mit internationalem Renommée

Eddie Erickson (USA):

Gitarre, Gesang – trägt nicht umsonst den Beinamen „Fast Eddie“ und begeistert dazu als humorvoller Entertainer –

Nicki Parrott (AUS):

Kontrabass, Gesang – Eine Australierin aus New York – dazu eine zierliche Lady, die einen solch gnadenlos zupackenden Kontrabass spielt, wie ihn die Jazz-Szene lange nicht gesehen hat.

Die vier Vollblutmusiker werden an diesem Abend den Winkelsaal zum Swingen bringen.

Engelbert Wrobel

1959 in Abenden geboren, in Düren erste Schritte als Musiker unter Josif Lukenic in der Musikschule der Stadt Düren und als Gründer der „Happy Jazzmen“; absolvierte ein klassisches Klarinetten-Studium.

Bereits in jungen Jahren gewann „Engel“ – wie ihn seine Freunde nennen – den Preis „Jugend jazzt“, und bald darauf wurde ihm ein Platz in „Rod Mason's Hot Five“ angeboten.

Mit der „Hot Five“ sammelte er drei Jahre lang Tournee Erfahrung in ganz Europa, bevor er dann 1989 seine eigene „Swing Society“ gründete.

Wengleich das Quintett eine völlig eigenständige Formation ist – mit ausgefeilten, von Klarinette, Gitarre und Piano dreistimmig gespielten Arrangements – stand die Band auch oft mit renommierten Gastsolisten wie z.B. Silvia Droste, Bucky Pizzarelli und Hazy Osterwald auf der Bühne.



FINISSAGE

SONNTAG
13.03.2016,
11:00 UHR

ABSCHLUSS DER 17. LIONS KULTURTAGE

des Lions Hilfswerk Marcodurum e. V. in Kooperation mit der Stadt Düren durch Bürgermeister Paul Larue und Heinrich Hemsch, Präsident des Lions Club Düren Marcodurum.

Wir danken allen unseren Gästen, Gönnern und Sponsoren für ihre so großzügige Unterstützung, dass wir auch in diesem Jahr mit dem Überschuss der 17. Lions Kulturtage erneut gemeinnützigen Einrichtungen in der Stadt Düren helfen können, ihre so wertvollen Dienste an Bedürftigen zu leisten.



WE SERVE – WIR DIENEN

Das ist das Motto der internationalen LIONS.

Als größte Serviceorganisation der Welt ist LIONS auch eine der größten Nicht-regierungsorganisationen (NGO) und offiziell den Vereinten Nationen angeschlossen.

Wir danken Ihnen, wenn Sie die sozialen Projekte unseres Lions Hilfswerk Marcodurum e.V. mit einer Spende – auch mit kleinen Beträgen – unterstützen.

SPARKASSE DÜREN: IBAN: DE59 3955 0110 1200 0199 98; BIC: SDUEDE 33XXX

FERIENCAMPS AM BADESEE DES JUGENDAMTES DER STADT DÜREN.

Eine Erfolgsgeschichte der besonderen Art.

Seit 1985 organisiert der Sozialpädagogische Dienst Feriencamps für Kinder und Jugendliche aus dem Stadtgebiet. Neben dem beliebten Väter – Kinder Wochenende zum Auftakt, bieten vor allem die beiden zehntägigen Camps in den Sommerferien den TeilnehmerInnen eine Fülle von Freizeitaktionen, Abenteuer und Gruppenerfahrungen. Neben der großzügigen Ausstattung der Camps mit Versorgungszelten, Kochplätzen und Spielmaterial, dient vor allem das Badeseegelände als ideale Kulisse für ungebremsten Ferienspaß.

Speziell geschulte Betreuerteams planen und organisieren die themenbezogenen Tagesabläufe.

Die starke jährliche Nachfrage und die hohe Zahl der Mehrfachnutzer bestätigt das positive Gesamtbild einer konstruktiven Kooperation zum Wohle der Kinder und Jugendlichen in der Stadt Düren.



Stadt Düren

...lebendig, offen
-mittendrIn-

LEBENSILFHE E.V. DÜREN

„ES IST NORMAL, VERSCHIEDEN ZU SEIN!“

Die Lebenshilfe e. V. Düren,

für Menschen mit geistiger Behinderung ist ein gemeinnütziger Verein, der 1963 von Eltern geistig behinderter Menschen und interessierten Fachleuten gegründet wurde.

Unter dem Motto „Es ist normal, verschieden zu sein!“ unterstützt die Lebenshilfe Düren Betroffene und ihre Angehörigen vom Säuglingsalter bis ins hohe Erwachsenenalter.

In allen Lebenslagen bietet sie Hilfe und umfangreiche Betreuung und Förderung an. In deren Einrichtungen für Kinder, in der Frühberatungs- und Frühförderstelle werden jährlich ca. 80 Kinder mit Behinderung bzw. Entwicklungsverzögerungen betreut und gefördert. In den vier Kindertagesstätten der Lebenshilfe Düren im Kreis Düren werden 176 Kinder mit und ohne Behinderungen gemeinsam betreut.

Für die Erwachsenen stehen verschiedene Wohnangebote zur Verfügung. In den stationären Einrichtungen leben zurzeit 94 Bewohner. Daneben werden 35 Menschen im Ambulant Betreuten Wohnen begleitet.

Die „Offenen Hilfen“ mit dem Familien unterstützenden Dienst (FuD), dem Mobilen Sozialen Hilfsdienst (MSHD), dem Behindertenfahrdienst und dem Integrationsdienst an Schulen betreuen ca. 160 Menschen mit Behinderung.

Die Weiterbildungsabteilung bietet Bildungsmöglichkeiten an, die den Fähigkeiten der Menschen mit Behinderungen angepasst sind.

Unsere Freizeitabteilung ist die jüngste Einrichtung der Lebenshilfe Düren. Menschen mit Behinderungen haben dieselben Grundbedürfnisse wie alle Menschen, sie wollen auch selbstständig und so eigenverantwortlich wie möglich handeln und auch ihre Freizeit verbringen. Deshalb haben wir adäquate Freizeit- und Reiseangebote entwickelt. Ziel ist, dass der Mensch mit Behinderung einmal raus aus dem Alltag kommt, Spaß hat, neue Menschen und interessante Urlaubsziele kennen lernt, um dabei – statt isoliert – zu sein.

Unser Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung aber auch Menschen mit schwerer und mehrfachen Behinderungen sind uns herzlich willkommen. Das Angebot ist zugeschnitten auf die Bedürfnisse der Reisenden, dient aber auch den Eltern, damit diese einmal Zeit für sich haben.

Die finanziellen Mittel unserer Klienten sind begrenzt, die Betreuungskosten aber sehr hoch. So müssen wir die Freizeitabteilung immer subventionieren.

Deshalb sind Spenden immer sehr willkommen.



Kindertagesstätte „Eschfeldmäuse“

HEINRICH-BÖLL-HAUS LANGENBROICH E.V. ZUR HILFE FÜR SCHRIFTSTELLERINNEN, SCHRIFTSTELLER, KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER IN BEDRÄNGTEN SITUATIONEN.

Seit der Gründung des Vereins „Heinrich-Böll-Haus Langenbroich e.V.“ im Jahr 1989 konnten inzwischen mehr als 150 Schriftstellerinnen und Schriftsteller, bildende Künstlerinnen und Künstler, Komponistinnen und Komponisten aus 40 Ländern in das ehemalige Wohnhaus der Familie Böll in der Eifel eingeladen werden.

Die bewährte Zusammenarbeit zwischen der Heinrich-Böll-Stiftung, der Stadt Düren und dem Land Nordrhein-Westfalen ermöglichte den aus vielfach bedrängten Situationen kommenden Gästen, für einige Zeit finanziell abgesichert und frei von staatlicher Kontrolle oder Verfolgung kreativ und ungestört arbeiten zu können

Im Laufe der Jahre entstanden Verbindungen zu einem internationalen Netzwerk, das sich für politisch verfolgte und gesellschaftlich bedrängte Schriftstellerinnen und Schriftsteller einsetzt. Ihm gehören u.a. die „Writers-in-Prison“ und „Writers-in-Exil“-Komitees des P.E.N.-Zentrums an.

Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützt die politisch verfolgten Schriftstellerinnen und Schriftsteller durch den Heinrich-Böll-Fond des Landes NRW und finanziert einen Teil der Betriebskosten.



Heinrich-Böll-Haus
Langenbroich e.V.

„FEUERWEHRFONDS“ DES LIONS CLUB DÜREN MARCODURUM

SOFORTIGE HILFE IN NOT
DISKRET, ANONYM UND UNBÜROKRATISCH



Über ihren „Feuerwehrfonds“ leisten die Mitglieder des Lions Club Düren Marcodurum in begründeten Notfällen schnelle Hilfe sowohl mit finanziellen Zuwendungen als auch durch die Vermittlung von dringend benötigten Sachwerten. Der „Feuerwehrfonds“ des Lions Club Düren Marcodurum wurde von dessen Mitgliedern 1986 als wesentliche soziale Massnahme gegründet.

Dem „Feuerwehrfonds“ steht ein Lionsfreund als „Beauftragter“ des Lions Clubs vor.

Der „Beauftragte“ ist Ansprechpartner für Mitbürgerinnen und Mitbürger, die aus vielfältigen Ursachen in Not geraten sind; er leistet nach Prüfung der Notlage in begründeten Fällen entsprechend den formulierten Zielen und Aufgaben schnell und unbürokratisch eine „Erste Hilfe“ mit einer finanziellen Zuwendung oder er bemüht sich um eine Vermittlung von dringend benötigten Sachwerten.

Der Feuerwehrfonds wird von dem Beauftragten eigenverantwortlich, diskret und anonym geführt.

UNSEREN UNTERSTÜTZERN

Alexander Erasmus GmbH & Co.

Anker Teppichboden Gebr. Schoeller GmbH + Co. KG

Anna Apotheke

Bauunternehmung Velden

Dr. Peter Bergs (Autoteile)

Laura Maria Christ Bruweleit

EGD Düren GmbH

E.I.C.H.E. Malerbetrieb GmbH

Elektrotechnik Ohlemeyer

Flora Apotheke gegenüber der Post

Franzen GmbH

Frenken Hans Reiner

Guse Hildegard

Häuser Dr. Hermann

Hassert StB Ingo Hassert

Jean Lürgen GmbH

Kelzenberg Einrichtungshaus

Rouette Eßer GmbH

Rubel StB Karl-Josef Rubel

Societät Tempelaars, Powierski & Partner

Steuerberaterkanzlei Vossel & Hecking

Vermögensberatung Detlef Bleja

FÜR IHRE MITARBEIT UND UNTERSTÜTZUNG

Dr. Renate Goldmann

Stefan Knodel

Marnie Pecks

Pit Görtz



UNSEREN UNTERSTÜTZERN



Tino Ludwig
Subdirektor der
ERGO Beratung und Vertrieb AG



www.planbau-immobilien.de



Düren, Arnoldsweiler Straße 27

Papierfabrik *Niederauer Mühle* GmbH

In Partnerschaft mit der Stadt Düren
26.02. bis 13.03.2016 auf Schloß Burgau

SCHLOSS BURGAU

Von-Aue-Strasse, 52355 Düren – Niederau Tel. 0 24 21 – 2 23 19 37

ÖFFNUNGSZEITEN DER AUSSTELLUNG

mittwochs und samstags 14:00 – 18:00 Uhr,

sonntags 11:00 – 18:00 Uhr,

sowie jeweils zu den Veranstaltungen,

Führungen nach Vereinbarung unter Tel. 0 24 21 – 50 46 13
und 2 23 19 37

KOSTENBEITRÄGE

Wir erheben pro Person einen Kostenbeitrag für die folgenden Veranstaltungen

05.03.	Konzert MARTIN CLASSEN & BAND	€15,00	ermäßigt € 8,00
07.03.	Theater Junges Theater Düren	€ 8,00	ermäßigt € 5,00
09.03.	Konzert Transatlantic JAZZ SWINGTET	€20,00	ermäßigt €10,00

KARTENVERKAUF

Theaterkasse im Haus der Stadt

Stefan-Schwer-Straße 4, 52349 Düren

Telefon: 0 24 21 – 25 13 17; Telefax: 0 24 21 – 25 180 1375

theaterkasse@dueren.de

Montag bis Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

Kulturtheke im Bürgerbüro

Markt 2, 52349 Düren

Telefon: 0 24 21 – 25 25 25 · Telefax: 0 24 21 – 25 180 25 26

Montag, Dienstag,

Mittwoch, Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr

Donnerstag 08:30 bis 17:30 Uhr

Samstag 09:00 bis 12:30 Uhr

ABENDKASSE

auf Schloß Burgau

30 Minuten vor der jeweiligen Veranstaltung

Parken

Im Vorfeld von Schloss Burgau steht ein asphaltierter und beleuchteter Parkplatz kostenfrei zur Verfügung.

Wir freuen uns, wenn Sie die sozialen Projekte des Lions Hilfswerk Marcodurum e.V. mit einer Spende unterstützen.

SPARKASSE DÜREN: IBAN: DE59 3955 0110 1200 0199 98 · BIC:SDUEDE 33XXX

UNSEREN UNTERSTÜTZERN



WORLD WIDE WEAVE



FRENKEN
Vieh- und Fleischhandel
Im- und Export



SSB&P DR. SCHMITZ SIMON BÜCKEN & PARTNER
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT



Development & Technology



GHTPARK DÜREN
Gewerbe · Handwerk · Technologie



LÜCK+WAHLEN
Baugesellschaft GmbH & Co. KG



JACOBS
automobile Düren



Sparkasse Düren.
Gut für die Region.



Sparkasse
Düren